

Pädagogische Einführung vor OBAS

Beitrag von „step“ vom 11. März 2011 17:40

Zitat

Original von Mademoiselle Natalie

Dort sagte man ihm anscheinend, dass der Wechsel bzw. das Aufsatteln nicht mehr so einfach sei.

Auch nach PE muss ich zwei Jahre Berufserfahrung nachweisen können

Hallo zusammen,

was die Berufserfahrung angeht ... das ist korrekt ... für den Eintritt in die OBAS ist es völlig unerheblich, WAS man in den 2 Jahren gemacht hat ... sprich: Man benötigt die 2 Jahre IMMER. Allerdings kann die nötige Berufserfahrung auch im Schuldienst geleistet werden ... egal ob Vertretungslehrer oder PE ... aber nur die erfolgreiche PE ohne weitere 12 Monate davor und/oder danach reicht eben (leider) auch nicht.

Bzgl. des Wechsels PE-OBAS ... das Thema hatten wir hier im Forum auch früher schon einmal ... siehe u.a. auch weiter oben in diesem Thread ... darauf besteht zunächst einmal grundsätzlich überhaupt kein Anspruch seitens des SE, das tun zu dürfen/können/... und er bestand auch nie!!!

Nochmal kurz zusammengefaßt ... da findet man in dem entsprechenden Erlass (kommt man über die MSW-Seiten dran) den Paragraphen, der - sinngemäß - besagt, dass für bereits unbefristet im Schuldienst Beschäftigte - und das sind auch die fertigen PEler - ein Zugang zur OBAS nur ... bei freien Kapazitäten ... Zustimmung der SL ... nach 3 (?)-maligem Nein der SL die BR bei der Entscheidung hinzuzuziehen ist ... usw. Und dieser Erlass ist nach wie vor aktuell!

Insofern wäre es tatsächlich nicht verwunderlich - wenn man sich die nackten Zahlen ... und den Lehrermangel bzw. Nicht-Lehrermangel ansieht - wenn der Wechsel bzw. das Aufsatteln - demnächst tatsächlich deutlich schwieriger ist - insbesondere in der Sek II. Es braucht ja einfach - dem schon immer geltenden Erlass entsprechend - nicht (mehr) zugestimmt werden. Auch wenn die Praxis bisher eine andere war.

Dann würde es auch u.U. gar nichts mehr nützen, wenn die SL dabei mitmachen würde ... was bisher - soweit ich von solchen Fällen gehört habe - die einzige wirkliche Hürde war, weil die Schule dann ja ein weiteres Jahr Stunden für die Ausbildung hergeben muss, selbst aber nichts mehr davon hat, weil man ja bereits unbefristet unterrichten darf.

Gruß,
step.

<https://www.lehrerforen.de/thread/25907-p%C3%A4dagogische-einf%C3%BChrung-vor-obas/?postID=239852#post239852>